KANTON AARGAU

DEPARTEMENT
BILDUNG, KULTUR UND SPORT
Vorsteher

12. Mai 2023

ANSPRACHE REGIERUNGSRAT ALEX HÜRZELER

Öffentliche Prämierung der besten Maturaarbeiten
Preisfeier beste Maturaarbeiten, Freitag, 12 Mai 2023, 18.30 Uhr, Kantonsschule Zofingen
Mehrzweckraum (ZU25)

Es gilt das gesprochene Wort!

Geschätzte Maturandinnen und Maturanden
Werte Vertreterinnen und Vertreter der Preisstifterinnen
Sehr geehrte Gäste

Ich freue mich, dass es mir dieses Jahr möglich war, die Einladung an die heutige Prämierungsfeier der Aargauische Kulturstiftung Pro Argovia, der Aargauische Naturforschende Gesellschaft und der Historische Gesellschaft des Kantons Aargau für die besten Maturaarbeiten der Matur 2023 hier an der Kantonsschule Zofingen wahrzunehmen. Gerne überbringe ich Ihnen als Aargauer Bildungsdirektor die besten Grüsse und Gratulationen des Aargauer Regierungsrats. Bereits in früheren Jahren durfte ich meine Glückwünsche überbringen. Auch diesmal bin ich von den Arbeiten beeindruckt, die aus verschiedenen Disziplinen stammen und mit vielfältigen Methoden erarbeitet wurden.

Sie, werte Maturandinnen und Maturanden, haben sich über eine lange Zeitdauer mit dem ausgewählten Thema befasst und viel Zeit, Energie und sicherlich auch viel Herzblut in die Arbeit gesteckt. Das eigenständige Erarbeiten einer solch grossen Arbeit erfordert viel Engagement, Durchhaltewille und Zielstrebigkeit. Neben Kenntnissen zu fachlichen und methodischen Aspekten haben Sie mit ihren Arbeiten auch den Beweis erbracht, dass Sie kritisch denken und urteilen können, Verantwortungsbewusstsein und kommunikative Fähigkeiten besitzen und in der Lage sind, sich in ein Thema über längere Zeit zu vertiefen. Diese Kenntnisse und Fähigkeiten berechtigen und befähigen Sie, ein Hochschulstudium zu absolvieren und dieser Herausforderung mit Zuversicht entgegenzusehen, denn Sie haben sich selber bewiesen, dass Sie den Aufwand nicht scheuen, wenn ein Thema Sie wirklich interessiert, und dass Sie dann ein herausragendes Resultat erarbeiten können.

Die Jury – bestehend aus Mitgliedern der Aargauer Kulturstiftung Pro Argovia, der Historische Gesellschaft des Kantons Aargau und der Aargauische Naturforschende Gesellschaft – hatte eine schwierige Aufgabe zu lösen: Aus den eingereichten Maturaarbeiten von Schülerinnen und Schülern mussten sie die allerbesten auswählen. In ihrer Wertung berücksichtigen die drei Institutionen vielfältige Kriterien, wie die Originalität der Ideen, die Schlüssigkeit der Argumentationen und die saubere Ausführung der Arbeit. Die Auszeichnung "beste Maturaarbeit des Kanton Aargau" zu erhalten, ist eine grosse Ehre. Aber alle hier eingereichten Arbeiten verdienen höchstes Lob, da sie von Ihren Kantonsschulen als die besten des Jahrgangs 2022/23 bewertet wurden.

Jahr für Jahr wird eine grosse und beeindruckende Themenvielfalt in den Maturitätsarbeiten behandelt, die sämtliche Bereiche der Natur- und Geisteswissenschaften und der Kunst abdecken. Die Qualität und Vielfalt der Arbeiten zeugen von den Stärken unseres Bildungssystems, in welchem die fachlichen Interessen und Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler, aber auch die organisatorischen Fähigkeiten gefördert werden. Um diese breitgefächerte Bildung der Gymnasien aufrecht zu halten und den aktuellen Anforderungen der Hochschulen anzupassen, werden aktuell das Maturitätsanerkennungsreglement (MAR) weiterentwickelt und der schweizerische Rahmenlehrplan für Gymnasien überarbeitet.

Unter anderem sollen dabei die rasanten Entwicklungen der Digitalisierung berücksichtigt werden. Das revidierte MAR will, dass sich Absolventinnen und Absolventen des Gymnasiums – ich zitiere – "in ihrer natürlichen, technischen, ökonomischen, gesellschaftlichen und kulturellen Umwelt, in Bezug auf die Gegenwart, die Vergangenheit und die Zukunft und auf schweizerischer und internationaler Ebenen zurechtfinden". Deshalb werden auch gesellschaftspolitisch wichtige Themen, wie Nachhaltigkeit und politische Bildung in den eidgenössischen Rahmenlehrplan integriert. Ziel der Revision ist, dass die gymnasiale Maturität auch künftige Anforderungen erfüllen kann und die anerkannte Qualität und uneingeschränkte Studierfähigkeit auf lange Sicht aufrechterhalten werden.

Ich danke allen betreuenden Lehrpersonen, Familienangehörige und Freunden, die den Entstehungs- und Lernprozess mitbegleiteten und solch gute Arbeiten möglich machten. Mein Dank gebührt auch den Vertreterinnen und Vertreter der drei Preis-Stifterinnen für die Schaffung dieser Prämierung, mit welcher seit 2006 besondere Leistungen unserer Gymnasiastinnen und Gymnasiasten ausgezeichnet und wertgeschätzt werden.

Geschätzte Maturandinnen und Maturanden, ich gratuliere Ihnen zur Auszeichnung für die besten Maturaarbeiten 2023 des Kantons Aargau und wünsche Ihnen das Beste für den bevorstehenden Abschluss Ihr Kantizeit und Ihren weiteren Bildungs-, Arbeits- und Lebensweg!